

## Wie entsteht Stimmigkeit und Resonanz zwischen Paaren auf der Basis unseres Fragebogens?

Damit Sie am Begegnungsabend Menschen kennenlernen, mit denen Gespräche leicht entstehen können, arbeiten wir mit einem sorgfältig aufgebauten, psychologisch begründeten Abgleich von Persönlichkeitsmerkmalen, Werten, Lebensrhythmus und individuellen Vorstellungen für den nächsten Lebensabschnitt.

In Dating-Portalen spricht man hierbei oft von einem „Match“. Uns geht es jedoch weniger um Diagnostik oder Bewertung, sondern darum, erste Begegnungen **nach Stimmigkeit zu ordnen** – nach dem Gefühl, dass Wesentliches zusammenpasst.

Deshalb trifft das Ergebnis auch **keine Aussage darüber, ob eine Beziehung „funktioniert“**.

---

### 1. Worauf basiert der Resonanz-Abgleich?

Der Fragebogen berücksichtigt mehrere Ebenen, die für Partnerschaften im späteren Lebensabschnitt besonders relevant sind:

- **Beziehungsebenen (KAISER-Modell)**  
z. B. emotionale Haltung, Lebensstil, Gesprächsniveau, Freizeit- und Alltagsrhythmus
- **Nähe & Autonomie**  
also das Bedürfnis nach Verbundenheit einerseits und eigenem Freiraum andererseits
- **Beziehungsrelevante Persönlichkeitsstile**  
wie Verlässlichkeit, Umgang mit anderen, Offenheit für Neues und Geselligkeitsbedürfnis.
- **Äußere & lebenspraktische Faktoren**  
z. B. Stil, Aktivitätsgefühl oder Lebensphase

Alle Bereiche werden in ihrer jeweiligen Bedeutung berücksichtigt – manche etwas stärker, andere bewusst zurückhaltend.

### 2. Welche Rolle spielt Aussehen?

Äußere Anziehung ist wichtig – besonders beim ersten Kennenlernen.  
Im Testverfahren wird sie daher **berücksichtigt**, jedoch **bewusst begrenzt**.

Warum?

Weil langfristig tragfähige Begegnungen vor allem davon leben, ob Gespräch, Haltung, Rhythmus und emotionale Passung stimmen.

So entsteht eine **ausgewogene Stimmigkeit**, die nicht vom ersten Eindruck allein bestimmt wird.

### 3. Warum spielt Nähe & Autonomie eine besondere Rolle?

Erfahrungen aus der Paar- und Beziehungsarbeit zeigen:  
Viele Begegnungen scheitern nicht an Sympathie – sondern daran,  
dass das Bedürfnis nach **Nähe oder Eigenständigkeit** stark auseinandergeht.

Deshalb wird dieser Aspekt im Fragebogen **gesondert berücksichtigt**,  
damit Gespräche sich für beide Seiten stimmig anfühlen können.

### 4. Was bedeutet ein „Treffer“ konkret?

Ein „Treffer“ ist **keine Bewertung**, sondern eine Einladung zu einem ersten Gespräch,  
bei dem gute Voraussetzungen für Resonanz bestehen.

Am Begegnungsabend lernen Sie **drei Personen** kennen:

- **Gespräch 1:** höchste Gesamtpassung
- **Gespräch 2 & 3:** ebenfalls gut passende Kombinationen

Das Matching soll Ihnen helfen,

- schneller ins Gespräch zu kommen
- sich sicherer zu fühlen
- Unterschiede bewusster wahrzunehmen

Ob und wie sich daraus mehr entwickelt, entscheiden **Sie selbst**.

### 5. Wichtig zu wissen

- Es gibt **keine richtigen oder falschen Profile**
- Unterschiedliche Lebensentwürfe sind gleichwertig
- Das Testverfahren ist eine **Einladung zur Begegnung**, keine Bewertung

*Beziehungen entstehen im Kontakt – der Stimmigkeits-Abgleich sorgt nur dafür, dass dieser Kontakt gute Voraussetzungen für ein angenehmes Gespräch und eine vielversprechende Begegnung hat.*